

Pressemitteilung

Potsdam, 19. März 2012 / 037

Brandenburgs beste Blattmacher ausgezeichnet

Sperrfrist: Montag, 19. März 2012, 12:00 Uhr

Preisträger des landesweiten Schülerzeitungswettbewerbs 2011/12 zu Gast im Landtag

Landtagspräsident Gunter Fritsch, die Vizepräsidentin des Landtages, Gerrit Große und die Ministerin für Bildung, Jugend und Sport, Dr. Martina Münch, haben heute die 13 besten Brandenburger Schülerzeitungen im Rahmen einer Feierstunde im Plenarsaal des Landtages ausgezeichnet.

Die 1. Landespreise des Schülerzeitungswettbewerbes 2011/12 gingen an die Redaktion „Löwenstark“ von der Schule „Am Grünen Grund“ Bad Belzig, die Blattmacher des „PAULIE“ der Paul-Maar-Grundschule Schönefeld OT Großziethen sowie das Team der „919 Volt“ von der Voltaire-Gesamtschule Potsdam.

Landtagspräsident Gunter Fritsch würdigte im Jubiläumsjahr der Brandenburger Landesverfassung den Beitrag der Schülerpresse zur Vielfalt der Meinungen im Land: „Soziale Netzwerke im Internet können die wichtige Aufgabe von klassischen Schülerzeitungen nicht ersetzen. Als Medium mit recherchierten Hintergründen, verständlichen Fakten und durchdachten Debattenbeiträgen werden Sie auch in Zukunft weiter eine bedeutende Rolle für den Schulalltag spielen.“

Ministerin Dr. Martina Münch: „Schülerzeitungen sind ein wichtiges Instrument für das Funktionieren von Demokratie an der Schule, sie spiegeln die Meinungsvielfalt der Schülerinnen und Schüler zu ihrem Schulalltag wider, thematisieren Unzulänglichkeiten aber auch den Spaß an neuen Ideen. Das Engagement der Schulzeitungsredakteure trägt zur lebendigen Demokratie an unseren Schulen bei – dafür sage ich herzlichen Dank.“

Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:

Pressesprecherin
Katrin Rautenberg

Am Havelblick 8, 14473 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0175 7235007
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Ausgezeichnet wurden im Einzelnen:

**Gymnasien/
Gesamtschulen**

- 1. Landespreis (500 Euro):** 919 Volt, Voltaire-Gesamtschule, Potsdam
- 2. Landespreis (300 Euro):** Lenné-Überflieger, Peter-Joseph-Lenné-Gesamtschule, Potsdam
- 3. Landespreis (150 Euro):** der tornowgraph, Evangelisches Gymnasium Hermannswerder, Potsdam

Oberschulen

- 3. Landespreis (150 Euro):** Werners Beste Seiten, Werner-von-Siemens-Schule, Gransee

Grundschulen

- 1. Landespreis (500 Euro):** PAULIE, Paul-Maar-Grundschule, Schönefeld/ OT Großziethen
- 2. Landespreis (300 Euro):** Die wilden Seiten, Grundschule Wildenbruch, Michendorf
- 2. Landespreis (300 Euro):** Siggis Sabbelspaß, Grundschule Rangsdorf
- 3. Landespreis (150 Euro):** Schulkieker, Robert-Koch-Grundschule, Niemege

Förderschulen

- 1. Landespreis (500 Euro):** Löwenstark, Schule „Am Grünen Grund“, Bad Belzig
- 2. Landespreis (300 Euro):** AZ, Hans-Christian-Andersen-Schule, Teltow
- 3. Landespreis (150 Euro):** Unser Lebensfreudeblatt, Schule der Lebensfreude, Lübben

**Sonderpreis des
Landtagspräsidenten**

- Sonderpreis (150 Euro):** SPOT, Christa-und-Peter-Scherpf-Gymnasium Prenzlau

**Sonderpreis der
Jugendpresse
„Newcomer des
Jahres“**

- Sonderpreis (100 Euro + Mentoringprogramm):** Waldkäuzchen, Hoffbauer GmbH Waldhofschule - Eine Schule für alle - integrative Grundschule, Templin

Die mit einem 1. oder 2. Landespreis ausgezeichneten Schülerzeitungen vertreten Brandenburg zudem beim bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb der Länder. Dort konnte sich in diesem Jahr die Redaktion der Zeitung „**919 Volt**“ der **Voltaire-Gesamtschule Potsdam** behaupten und über einen **2. Bundespreis** freuen. Die Übergabe des Bundespreises erfolgt am 10. Mai 2012 im Berliner Bundesrat.

Die Preisverleihung im Brandenburger Landtag wurde musikalisch durch den Chor des Potsdamer Leibniz-Gymnasiums gestaltet. Aufwendig arrangierte Pop- und Gospel-Darbietungen beeindruckten die rund 50 aus ganz Brandenburg angereisten Preisträgerinnen und Preisträger. Im Anschluss an die Preisverleihung fuhren die ausgezeichneten Nachwuchsjournalistinnen und -journalisten mit einem Shuttle-Bus zum Besucherzentrum der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten. Zum Auftakt des Friedrich-Jahres warteten dort auf die Schülerinnen und Schüler Mitmachaktionen und Führungen mit exklusiven Gesprächspartnern.

Der Schülerzeitungswettbewerb der Länder ist ein Projekt der Kultusministerkonferenz in Zusammenarbeit mit der Jugendpresse Deutschland und wird auf einer Landes- und Bundesstufe durchgeführt. Er fördert die Schülerpresse als ein wesentliches Element demokratischer Schulkultur. Zu den Bewertungskriterien zählen unter anderem die ausgewogene Darstellung des Schullebens, die Einbeziehung jugendrelevanter Themen aus dem außerschulischen Bereich, aber auch Originalität und die zielgruppengerechte Gestaltung der Zeitung. Der Landtag Brandenburg sucht in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport sowie dem Jugendpresseverband und der Deutschen Journalistinnen- und Journalisten-Union Brandenburg jährlich Brandenburgs beste Schülerzeitungen. Insgesamt beteiligten sich in diesem Jahr rund 270 Schülerinnen und Schüler mit 36 eingesandten Zeitungen am Landeswettbewerb.

Die nächste Wettbewerbsrunde startet bereits im September 2012. Informationen zum Wettbewerb: www.landtag.brandenburg.de und www.schuelerzeitung.de.